

**Zweck:** Betrieb der Lebensversicherung und anderer Zweige der Personenversicherung in allen ihren Arten (einschl. der Spar-, Inv.-, Pens.- u. Unfall-Versicherung) sowie Uebernahme oder Verwaltung des ganzen oder teilweisen Bestandes anderer Personenversicherungs-Unternehmungen. Die Ges. ist auch berechtigt, sich an Lebensversicherungsunternehm. oder solchen Unternehmungen anderer Art, deren Gegenstand mit dem Zweck der Ges. in wirtschaftlichem Zusammenhang steht, in den Grenzen des § 25 Abs. 2 zu beteiligen. Die Ges. wickelt vertragsmäßig die Geschäfte der Leipziger Lebensversch.-Ges. auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger) ab, deren gesamtes Personal sie übernommen hat. Die Ges. hat den Versicherungsbestand der „Lebenswacht“ Lebensversicherungs-Anstalt in Leipzig A.-G. übernommen. Das Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung hat seine Zustimmung durch Senatsentscheid vom 24./11. 1932 gegeben. Die Ges. wird die Versicherungen der „Lebenswacht“ mit ihren eigenen günstigeren Tarifen und Dividenden fortführen. Die G.-V. v. 20./6. 1933 beschloß, ihren Lebensversicherungsbestand auf die „Alte Leipziger Lebensversicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit“, die mit Wirkung vom 1./7. 1933 das Neugeschäft wieder aufnahm, und ihren Unfallversicherungsbestand auf die „Lebenswacht“, die ihre Firma in „Leipziger Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft“ ändert, zu übertragen. Die „Leipziger Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft“ ist lt. Beschluß der ao. G.-V. vom 12./7. 1933 in Liquidation getreten.

**Grundbesitz:** Dieser bestand Ende 1932 aus 105 Zinshäusern, davon 87 in Groß-Berlin. Der Vorkriegswert aller Grundstücke ist auf mehr als 45 Mill. RM zu schätzen.

**Beteiligung:** 1932 erwarb die Ges. das mit 25 % eingezahlte A.-K. von 2 000 000 RM der „Lebenswacht“ Aktiengesellschaft ist lt. Beschl. der ao. G.-V. vom 12./7. 1933 in Liquidation getreten.

	1931	1932
Kapital-Versicherungen auf den Todesfall		
Anzahl der Versicherungen	57 320	58 613
Versicherungssumme RM	606 470 999	596 219 539
Pensionsrenten-Versicherungen		
Anzahl der Versicherungen	158	161
Renten RM	239 965	212 878
Leibrenten-Versicherungen		
Anzahl der Versicherungen	33	65
Renten RM	36 085	58 911

**Kapital:** 2 000 000 RM in 5600 Aktien zu 100 RM und 1440 Aktien zu 1000 RM, eingezahlt mit 25 %.

Urspr. 20 000 000 M, übernommen von den Gründern. Umgestellt lt. G.-V. vom 15./10. 1924 von 20 000 000 M auf 800 000 RM mit 25 % Einzahl. derart, daß der Nennwert der Aktien von 1000 M auf 40 RM ( $2 \times 20$  RM in einer Urkunde) ermäßigt wurde. Aktien zu 40 RM konnten in entsprechenden Beträgen in Aktien zu 100 RM bzw. 1000 Reichsmark getauscht werden. Die gleiche G.-V. beschloß Erhöh. um 1 200 000 RM in 800 Aktien zu 1000 RM u. 4000 Aktien zu 100 RM mit 25 % Einzahl., davon 800 000 Reichsmark übernommen von der Allg. Deutschen Credit-Anstalt Leipzig, zu 27,50 RM u. angeb. den Aktionären im Verh. 100 : 100 zu 27,50 RM. — Lt. G.-V. v. 25./4. 1929 Einzieh. der 100 Stück Aktien zu 40 RM und dafür Ausfertigung von 4 Stück zu 1000 RM.

**Großaktionäre:** Die Aktienmehrheit (ca. 99 %) ist im Besitz der Leipziger Lebensversicherungs-Ges. a. G. (Alte Leipziger) in Leipzig (s. auch Zweck).

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 20./6. — Stimmrecht: 20 RM = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Forder. an die Aktionäre für noch nicht eingez. A.-K. 1 500 000, Grundbesitz 18 405 167, Hyp. u. Grundschuldforderungen 55 225 668, Schuldforder. gegen das Reich 8 921 350, Wertp. 12 400 813, Darlehen auf Wertp. u. Schuldbuchforderungen 69 290, Vorauszahl. u. Darlehen auf Versch. 15 273 398, Beteilig. 837 859, Guthaben: bei Bankhäusern 2 743 948, do. bei anderen Versch.-Unternehm. aus dem laufenden Rückversch.-Verkehr 60 872, Gestundete Beiträge 5 484 590, Rückst. Zs. und Mieten 1 661 616, Guth. bei Vertretern 1 106 728, Kasse einschl.

Postscheckguth. 126 477, Geschäftseinrichtung 338 000, sonst. Vermögen 4 197 370. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 200 000, Deckungskapital 79 305 254, Beitragsüberträge 9 577 096, Rückl. für schwebende Versch.-Fälle 726 557, Sicherheitsrückl. (Ueberschußes) der Versicherten am Schlusse des Geschäftsjahres 17 756 080, Rückl. für Verwaltungskosten 177 170, Rückl. f. schwebende Rückkäufe 117 921, Rückl. für zurückgestellte Div. 1 257 006, Rückl. für aufgewertete Versch. 708 125, Hyp.-Tilgungsrückl. 23 551, Guth. anderer Versch.-Unternehmungen aus dem lauf. Rückversch.-Verkehr 415 244, Angesammelte Ueberschußanteile der Versicherten 299 529, Hyp. auf eigenem Grundbesitz 3 356 693, Guth. der Pensionskasse 3 095 376, Vorausbez. Zs. u. Mieten 2 299 373, Guth. von Vertretern 16 560, verschied. Steuern 52 556, Guth. der „Lebenswacht“ 622 109, Restl. Kaufpreis für „Lebenswacht“-Aktien 374 260, Guth. Verschiedener 558 335, Ueberschuß 5 414 351. Sa. 128 353 146 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Zahl. für Versch.-Fälle der Vorjahre aus selbst abgeschlossenen Versch. 674 151, do. für Versch.-Fälle im Geschäftsjahre aus selbst abgeschlossenen Versicherungen 7 304 016, Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versch. 160 019, Rückkäufe 3 731 367, Ueberschußanteile an Versicherte aus dem Geschäftsjahr 5 604 688, Rückversch.-Beiträge 1 737 542, Verwaltungskosten (mit Ausschluß der Leistungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen): Abschlußkosten (erstmalige Kosten) 1 053 477, sonstige Verwaltungskosten 1 806 912, Steuern und öffentliche Abgaben 40 352, Abschreibungen 155 677, Verlust aus Kapitalanlagen (Kursverlust) 288 445, Deckungskapital am Schlusse des Geschäftsjahres 79 305 254, Beitragsüberschüsse am Schlusse des Geschäftsjahres 9 577 096, Sicherheitsrücklagen (Ueberschußes) der Versicherten 17 756 080, sonstige Rücklagen 849 598, Sonstige Ausgaben 300 344, Gewinn 5 414 351 (davon: Div. 60 000, Div.-Ausgleichs-Rückl. 700 000, übrige Sicherheits-Rückl. der Versicherten 4 654 351). — Kredit: Ueberträge aus dem Vorjahre: Deckungskapital 65 704 172, Beitragsüberträge 9 656 201, Rücklage für schwebende Versch.-Fälle 820 311, Sicherheitsrücklage 23 119 971, sonst. Rückl. 852 194, Ueberträge von der Lebenswacht 532 674, Beiträge 26 282 948, Kapitalerträge: Zs. 6 039 835, Mieterträge 857 061, Gewinn aus Kapitalanlagen: Kursgewinn 17 378, sonstiger Gewinn 173 214, Vergütungen der Rückversicherer 1 373 076, sonstige Einnahmen 330 335, Sa. 135 759 370 RM.

Gesamtbezüge in 1932 des Vorstandes 126 027 RM, des A.-R. 55 555 RM.

Aus dem **Geschäftsbericht für 1932:** Das Geschäftsjahr 1932 stand noch unter dem Einfluß größter Wirtschaftsnot, und doch lassen sich schon Anzeichen für eine allmähliche Wirtschaftsbesserung erkennen.

Der Neuzugang beträgt mehr als 40 Mill. RM Versicherungssumme. Er kann nicht mit dem Zugang von 1931 verglichen werden, weil dieser durch mehrere Kollektivgeschäfte beträchtlich erhöht war und die Ungunst der wirtschaftlichen Verhältnisse im Berichtsjahr dem Abschluß langfristiger Verträge entgegenstand. Letztere hat naturgemäß auch den vorzeitigen Abgang etwas erhöht. Die Ges. hat die verschiedenartigsten technischen Einrichtungen geschaffen, um den Versicherten die Fortführung der Versicherungen — zeitweise auch ohne Beitragszahlung — zu ermöglichen. Sie hat aber auch die Versicherungen, bei denen der Abgang nicht verhindert werden konnte, sofort und vollständig aus ihrem Bestand abgeschrieben. Trotz allem betrug die Bestandsverminderung nur rund 14 %. Dank der außerordentlichen Geringfügigkeit dieser Veränderung belief sich Ende 1932 die Versicherungssumme auf mehr als 596 Mill. RM, wozu noch 67 Mill. Reichsmark aufgewertete Versicherungssumme kommen. Dieses Ergebnis ist unter den jetzigen Verhältnissen sehr gut. Nicht zum wenigsten ist das der Erfolg der Mitarbeit unserer Außenorganisation.

**Dividenden 1927—1932:** 16, 16, 16, 16, 12, 12 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.